



<https://blz.li/3txe>

WOHLFÜHL-AKZENTE STEHEN JETZT IM MITTELPUNKT

Veröffentlicht am 10.02.2020 um 15:20 von Redaktion LeineBlitz

Der Saunabesuch dient in der Regel dem Wohlbefinden, und deshalb hat die Stadt Sarstedt jetzt den Saunabereich des Innerstsbades teilweise neu gestaltet und aufgehübscht. "Die Optik wurde verändert, und das spricht das Auge des Besuchers an", betonten heute Vormittag unisono Juilan Genz (Gebäudemanagement der Stadtverwaltung) und Bad-Betriebsleiter Detlef Kolleyer gegenüber der Presse.. "Beim Sauna-Besuch wird als allererstes die Optik wahrgenommen", meinen Julian Genz und Detlef Kolleyer. Für das Wohlbefinden der Gäste seien Wohlfühlakzente wie frische Farben, Bilder, Pflanzen und Möbel angeschafft und farblich aufeinander abgestimmt worden. Aber auch technisch gibt es Verbesserungen: etwa 100 Schallschutzelemente sind an den Raumdecken installiert worden. "Jetzt halt es nicht mehr so", sagt Genz. "Denn das war vorher schon extrem."

Die Umgestaltungen beziehen sich nur auf die Ruhe- und Aufenthaltsräume, an den fünf Saunen wurde nichts verändert weil nicht erforderlich. Die Veränderungen sind während des laufenden Betriebs vorgenommen worden, es hat die Besucher aber nicht in ihrer Ruhe gestört. Es fragen sich immer wieder potentielle Besucher, ob sich ein Saunabesuch hier im Innerstebad überhaupt lohnt. Die Antwort muss lauten: "Ja,es lohnt sich", sagt Detlef Kolleyer.Zu beachten ist, dass in der Wintersaison jeden Mittwoch von neun Uhr bis 22 Uhr die Sauna ausschließlich für Frauen reserviert ist. Die Herrensauna ist jeden Dienstag von neun Uhr bis 22 Uhr ausschließlich für Herren nutzbar.



Julian Genz (links im Bild) und Detlef Kolleyer präsentieren und erklären die Neuerungen in der Sauna des Sarstedter Innerstebades.